

Ausstellung und Erläuterung

Ausstellung der Pläne

19.10.2020 bis 30.10.2020

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Deutschlandhaus

Lindenallee 10, 45127 Essen

5. Etage, Zimmer 501

Montag bis Freitag

08:00 – 15:00 Uhr

Erläuterung der Pläne

Dienstag, 20.10.2020

15:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 29.10.2020

09:00 – 12:00 Uhr

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Deutschlandhaus

Lindenallee 10, 45127 Essen

5. Etage, Zimmer 501

Zur Einsichtnahme in die Pläne und für die Teilnahme an den Erläuterungsterminen sowie der öffentlichen Diskussion wird bitte frühzeitig um vorherige Anmeldung (mit Angabe von Name, Anschrift, Telefonnummer) unter anmeldungbeteiligung@amt61.essen.de oder unter Tel. 0201 / 88-61354 gebeten.

Ein Betreten der jeweiligen Räumlichkeiten ist nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung gestattet. Die aktuell geltenden Abstands- und Hygienevorschriften sind zu beachten.



Sämtliche Unterlagen sind im genannten Zeitraum auch unter www.essen.de/stadtplanung zugänglich. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes bitten wir die Unterlagen vorzugsweise auf elektronischen Weg einzusehen und Stellungnahmen ebenfalls auf diesem Weg abzugeben.

Öffentlichkeitsbeteiligung ist...

ein wichtiger Bestandteil der Stadtplanung. An den genannten Terminen werden die allgemeinen Ziele und Zwecke der beabsichtigten Planung vorgestellt. Dabei wird Ihnen die Gelegenheit gegeben, sich zu den planerischen Konzepten in diesem frühen Planungsstadium zu äußern. Sie haben die Möglichkeit, Änderungswünsche und Vorschläge vorzubringen bzw. einzureichen.

Verfahrensablauf

- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (derzeitiger Verfahrensstand) mit darauf aufbauender Werkstatt zur vertieften Erörterung
- Erarbeitung des Rechtsplanentwurfes
- Offenlage des Bebauungsplanes (erneute Möglichkeit Änderungswünsche vorzubringen) und Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange
- Satzungsbeschluss
- Bekanntmachung und In-Kraft-Treten des Bebauungsplanes

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Herr Stärk

Telefon 0201 88-61350

Herr Thole

Telefon 0201 88-61352

www.essen.de/stadtplanung

Impressum

Herausgeberin Stadt Essen

Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Illustration hpp Architekten / Stadt Essen

Layout Presse- und Kommunikationsamt

Druck Amt für Geoinformation,
Vermessung und Kataster

Stand Oktober 2020

Öffentliche Diskussion 27. Oktober 2020, 18.30 Uhr



Sagen Sie uns
Ihre Meinung!

zum Bebauungsplan Nr. 7/17

„Rüttenscheider Straße / Wittekindstraße“

sowie zur Aufhebung des Bebauungsplanes

Nr. 298 „Girardetstraße“ in der Messe Essen –
Saal Europa, Messeplatz 1, 45131 Essen

STADT
ESSEN

Zur Vermeidung von Warteschlangen wird bei Teilnahme an der öffentlichen Diskussion um frühzeitiges Erscheinen gebeten!

Anlass der Planung

Es besteht weiterhin eine große Nachfrage nach Wohnungen im Stadtgebiet; dabei stellt der Stadtteil Rüttenscheid einen besonders gefragten Wohnstandort dar. Der anhaltenden Wohnungsnachfrage soll u.a. durch eine Neubebauung auf einer Fläche, die derzeit durch die Messe Essen als Parkplatz genutzt wird, begegnet werden.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die angestrebte Neubebauung wird das Aufhebungsverfahren zum nördlich des Planungsgebietes gelegenen Bebauungsplan Nr. 298 sowie das Aufstellungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 7/17 parallel durchgeführt.

Wir möchten Sie hiermit auf folgende Besonderheiten im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7/17 aufmerksam machen: Die öffentliche Diskussion wird neutral moderiert und durch externe Einschätzungen geladener Expert:innen zu den in Rede stehenden Diskussionspunkten bereichert. Über die gesetzlich vorgeschriebene frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung hinaus - welche die Ausstellung und Erläuterung der Pläne sowie die öffentliche Diskussion umfasst - wird Mitte November eine Werkstatt stattfinden, bei der Spielräume der Planung vertieft diskutiert werden können. Die Werkstatt wird extern moderiert. Zudem wirken Fachleute der Stadt Essen und der beteiligten Planungsbüros erläuternd und erörternd mit. Aufgrund der Auswirkungen von Corona ist die Teilnehmerzahl bei der Werkstatt auf 40 Personen begrenzt und nur auf Anmeldung möglich. Angestrebt wird eine möglichst ausgewogene Zusammensetzung von Teilnehmenden aus dem unmittelbaren Umfeld, aus Rüttenscheid und der Gesamtstadt und verschiedener Altersgruppen. Daher bitten wir um entsprechende Angaben (Anschrift Wohnort, Alter, Mailadresse für Rückmeldung), um entsprechende Losgruppen bilden zu können.

Entwicklungsziele

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 298 „Girardetstraße“

- Funktionsloser Bebauungsplan
- Festsetzung eines Industriegebietes entspricht weder der vorhandenen noch der gewünschten Nutzung
- Nach der Aufhebung sind Vorhaben auf der Grundlage des § 34 BauGB zu bewerten



Bebauungsplan Nr. 7/17 „Rüttenscheider Straße / Wittekindstraße“

- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Neubebauung an der Rüttenscheider Straße
- Mischung aus Wohnnutzungen (zum Teil als öffentlich geförderter Wohnungsbau) und nicht störendem Gewerbe (Büro-Dienstleistung-Einzelhandel)
- 4 Baukörper mit bis zu sieben Geschossen
- Nachweis der Stellplätze in einer zweigeschossigen Tiefgarage
- Entwicklung eines Platzes an der Rüttenscheider Straße
- Begrünung von Flachdächern und Teilen der Tiefgaragenüberdeckung

